

Amtsblatt

Gemeinde Grundsheim



Herausgeber: **Bürgermeisteramt Grundsheim**
Telefon 07357/91030
Fax 07357/91031
E-Mail: info@grundsheim.de

Sprechstunden: **Dienstag 09.00 – 11.30 Uhr**
Donnerstag 17.00 - 19.30 Uhr

50/2024

Donnerstag, 12.12.2024

Mitteilungen des Bürgermeisteramtes

Abfallangelegenheiten:

Restmülltonne: Dienstag, 17.12.
Bioabfalltonne: Samstag, 21.12.
Blaue Tonne: Mittwoch, 18.12.

Verbandsstandesamt Munderkingen

Tel. 07393 / 598-235 oder pfleghar@munderkingen.de

Notruf – Rettungsdienst

Notrufnummern im Rettungsdienstbereich
Ulm / Alb-Donau-Kreis

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Kreiskrankenhaus Ehingen	07391 5860
Ausschl. Krankentransport	0731 / 19222
Gas-Störungsstelle	0800 0 82 45 05
EnBW Hotline, Strom-Störungen	0800 3 62 94 77

Ärztlicher Notdienst

an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer
116 117

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen
An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen (auch
24./31.12.) **08:00** Uhr bis **18:00** Uhr

Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung. Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.

Apothekendienst

Immer aktuelle Notdienste der Apotheken in
Baden-Württemberg:

<https://www.lak-bw.de/Notdienstportal>

Notdienstkreis 134 Ehingen-Laupheim

Apotheken-Notdienstfinder, Festnetz: 0800/0022833
(kostenfrei), Handy: 22833 (max. 69 ct/Min),
Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet
um 08.30 Uhr des Folgetages

Freitag, 13.12.24

Vitalis-Apotheke, Ehingen

Samstag, 14.12.24

Rats-Apotheke, Marktplatz 3, Laupheim

Sonntag, 15.12.24

Donau Apotheke, Schillerstraße 14, Munderkingen

Montag, 16.12.24

Donau Apotheke am Wenzelstein, Ehingen

Dienstag, 17.12.24

Rats-Apotheke, Ehingen

Mittwoch, 18.12.24

Linden-Apotheke, Sternplatz, Ehingen

Donnerstag, 19.12.24

Donau Apotheke, Rottenacker

Freitag, 20.12.24

Neue Apotheke, Mittelstr. 46, Laupheim

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter der Telefonnummer
0761/120 120 00 oder 01801-116 116

Wochenenddienst Sozialstation

Raum Munderkingen

Zu erfragen unter der Telefonnummer
07393/ 3 8 8 2

Ambulanter Pflegeservice

Der Krankenhaus GmbH Alb-Donau-Kreis

Telefon 0800 / 0 586 586

Ihr Anruf ist gebührenfrei

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis,

Sternplatz 5, 89584 Ehingen

Frau Esther Blaum (Mo. – Fr.)

Tel: 0731/185-4505

E-Mail: esther.blaum@alb-donau-kreis.de



Zum Nachdenken

Man ist glücklich, wenn man mit sich selbst,
seinem Herzen und seinem Gewissen zufrieden ist.

August Strindberg

Weihnachtsgeschenk gesucht:

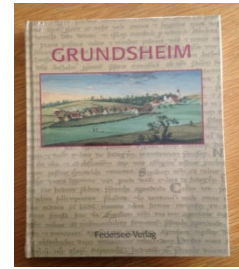
Verkauf „Heimatbuch Grundsheim“

Das Heimatbuch kann bei der Gemeindeverwaltung Grundsheim zum Sonderpreis von 25 € erworben werden.

Das Buch umfasst ca. 320 Seiten und ist informativ bebildert.

Machen Sie Gebrauch von diesem Angebot.

Gez. Uwe Handgrätiger, Bürgermeister



Wasseruhren auf 31.12.2021 bitte selbst ablesen und melden:

Den Vordruck finden Sie auf der letzten Seite des Amtsblattes und auf der Homepage der Gemeinde Grundsheim oder Meldung per E-Mail an info@grundshiem.de.

Vielen Dank!

Mitteilungsblätter über den Jahreswechsel

Die Mitteilungsblätter im Dezember und über den Jahreswechsel erscheinen wie folgt:

KW 51/52 Donnerstag, 20.12.2024 letztes Mitteilungsblatt in 2024

KW 52 kein Mitteilungsblatt

KW 1 kein Mitteilungsblatt

KW 1/2 Donnerstag, 09.01.2025 erstes Mitteilungsblatt in 2025

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung



Denn wir haben hier keine bleibende Stadt,
sondern die zukünftige suchen wir.

Hebräer 13,14



Standesamtliche Mitteilungen Monat Dezember

Herzliche Anteilnahme

Am 05. Dezember 2024
ist Frau Elisabeth Charlotte Buck,
Grundsheim

im Alter von 86 Jahren verstorben.

TERMINE



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg – Hessen
gemeinnützige GmbH

Blutspende zwischen den Jahren: Jeder Tropfen zählt

Aktion „Jeder Tropfen zählt“: Als Dankeschön für die gute Tat erhalten Blutspender*innen im Zeitraum vom 20.12.2024 bis 17.01.2025 eine exklusive Emailletasse im DRK-Design.

Es ist nie zu spät für die erste gute Tat. Jetzt Blutspender*in werden!

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

NÄCHSTER TERMIN in 89613 OBERSTADION

Donnerstag, dem 02.01.2025
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Mehrzweckhalle, Eicher 4

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine



Besuch in der Hauptstadt

Fünf erlebnisreiche Tage haben die Schüler*innen der Klassen 10 der Schule an der Donauschleife Munderkingen mit ihren Lehrer*innen in Berlin verbracht.

Nach der Ankunft besuchten die Jugendlichen die East Side Gallery, eine dauerhafte Open-Air-Galerie auf dem noch erhaltenen Teilstück der Berliner Mauer.

Natürlich durfte bei dieser Studienfahrt ein Besuch im Bundestag mit Kuppelbesichtigung nicht fehlen. Interessiert stellten die Zehntklässler beim anschließenden Gespräch mit Frau Trumpp, der Büroleiterin von Ronja Kemmer, Fragen zu Politik und Gesellschaft.

Weiter auf dem Programm standen das Brandenburger Tor, wohl eines der bekanntesten Wahrzeichen Berlins, Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett und das DDR Museum. Abends erkundeten die Schüler*innen Berlin bei einer Nachtwächter-Tour.

Bei der 3-stündigen Stadtrundfahrt durch Berlin wurde den Zehntklässlern bewusst, wie groß die Hauptstadt ist. Ein Highlight der Tour war Schloss Charlottenburg. Der coolste Abendprogramm punkt an diesem Tag war der Besuch der Blue Man Group.

Die Bernauer Straße mit Führung und Berichten über bewegende Einzelschicksale wird den Schüler*innen noch lange in Erinnerung bleiben.

Ein individuelles Nachmittagsprogramm in Kleingruppen rundete den letzten Tag in Berlin ab. Begeistert berichteten die Schüler*innen und Lehrer*innen über den Besuch in der Synagoge, das Spionagemuseum, das Deja Vu - Museum und über weitere Streifzüge durch die Hauptstadt. Am letzten Abend erlebte die Schülergruppe eine ganz andere Art von Theater. Im Improvisationstheater wurden die Ideen der Schüler*innen gekonnt improvisiert und auch die Lehrkräfte durften auf der Bühne mitwirken.

Mitteilungen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis

Öffnungszeiten über Weihnachten und Heilige Drei Könige Das Landratsamt ist auch zwischen den Jahren geöffnet

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis bleibt auch zwischen Weihnachten und Heilige Drei Könige geöffnet. Abgesehen von den Feiertagen wird das Landratsamt nur am 24. und 31. Dezember 2024 sowie an den Wochenenden geschlossen sein.

Sitzung des Kreistags

Am **Montag, 16.12.2024**, findet im Großen Saal der Lindenhalle in Ehingen (Lindenstraße 51, 89584 Ehingen) eine

Sitzung des Kreistags

statt. **Beginn ist um 14:30 Uhr.**

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Haushaltssatzung 2025 mit Festsetzung des Haushaltsplans und Beschluss über die Finanzplanung 2024 bis 2028
2. Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung
3. Verlegung Entsorgungszentrum Langenau
4. Wirtschaftsplan 2025 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis
5. Abfallwirtschaftssatzung Eigenbetrieb Abfallwirtschaft vom 13.12.2021, 3. Änderung, und Anpassung der Benutzungsordnung
6. Neubau integrierte Leitstelle
7. Schülerbeförderung zur Schmiechtalschule bzw. zum Schmiechtalkindergarten
8. Verschiebung der Erstellung des Klimamobilitätsplans für den Alb-Donau-Kreis
9. Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Verwaltungsrichter beim Verwaltungsgericht Sigmaringen
10. Bekanntgaben, Annahme von Spenden

Heiner Scheffold
Landrat

„Basic Cooking“:

Dreiteiliger Workshop vermittelt Grundlagen des Kochens:

Kochen muss nicht kompliziert sein: Mit wenigen Zutaten lassen sich einfache, leckere und ausgewogene Gerichte zaubern, die auch im Alltag schnell gelingen. Der Fachdienst Landwirtschaft lädt unter dem Motto „Basic Cooking“ Anfängerinnen und Anfänger zu einem dreiteiligen Workshop ein, der hilfreiche Tipps und Tricks vermittelt.

Veranstaltungsort ist das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, 89077 Ulm. Der Workshop findet jeweils mittwochs, am 8., 15. und 22. Januar 2025, von 17:30 bis 20:30 Uhr statt.

Bitte bringen Sie eine Kochschürze und Behälter für Speisen mit. Für die Lebensmittel wird ein Unkostenbeitrag von insgesamt 30 Euro erhoben.

Anmeldung bis Freitag, den 3. Januar 2025, unter folgendem Link: <https://eveeno.com/328842607>

Der Workshop ist Teil der Ernährungsstrategie des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz „Gutes Essen für Baden-Württemberg“.

Mit diesem Kurs möchten wir Lust aufs Kochen machen und zeigen, dass es nicht viel braucht, um sich und andere mit einfachen, abwechslungsreichen Gerichten zu begeistern.

„Brot und Brötchen selbst backen“:

Workshop für Hobbybäckerinnen und -bäcker

Brot ist eines der ältesten und beliebtesten Grundnahrungsmittel. In Deutschland gibt es über 300 verschiedene Brotsorten – mehr als in jedem anderen Land der Welt! Doch selbstgemachtes Brot und Brötchen haben ihren ganz besonderen Reiz: Mit wenigen Zutaten und ein paar einfachen Tricks lassen sich auch im heimischen Elektrobackofen köstliche Backwaren zaubern.

In einem Workshop im Landratsamt Alb-Donau-Kreis können Anfängerinnen und Anfänger lernen, wie sie verschiedene Brote und Brötchen einfach selbst backen. Neben praktischen Tipps zur Zubereitung wird der Kurs mit einer Verkostung der frisch gebackenen Ergebnisse abgerundet.

Der Workshop findet an vier Terminen statt: Am Freitag, den 10. Januar und 17. Januar 2025, jeweils von 17:30 bis 21:00 Uhr, sowie am Samstag, den 11. Januar und 18. Januar 2025, jeweils von 10:00 bis 13:30 Uhr. Veranstaltungsort ist das Landratsamt Alb-Donau-Kreis in der Schillerstraße 30 in Ulm.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eine Kochschürze und einen Behälter für Speisen mitbringen. Für die verwendeten Lebensmittel wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, den 3. Januar 2025, möglich. Interessierte können sich über die folgenden Links zu ihrem Wunschtermin anmelden:

- **10. Januar 2025:** <https://eveeno.com/243124434>
- **11. Januar 2025:** <https://eveeno.com/439973852>
- **17. Januar 2025:** <https://eveeno.com/188444804>
- **18. Januar 2025:** <https://eveeno.com/732114967>

Die Veranstaltung ist Teil der Ernährungsstrategie des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz „Gutes Essen für Baden-Württemberg“.

Achtung: Veränderte Anlieferungszeiten beim Müllheizkraftwerk (MHKW) Ulm-Donautal ab 1. Januar 2025

Das Müllheizkraftwerk (MHKW) sorgt durch die thermische Verwertung von Abfällen für eine effiziente und umweltfreundliche Entsorgung und gleichzeitig für Energie in Form von Strom und Wärme.

Anliefern dürfen gewerbliche und kommunale Vertragspartner, aber auch Privatpersonen aus dem Alb-Donau-Kreis und der Stadt Ulm, sofern die Abfälle den Annahmekriterien entsprechen.

Ab dem 1. Januar 2025 gelten neue Öffnungszeiten für die Anlieferung:

Montag bis Freitag: 7:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr.

Während der Mittagszeit von 12:00 bis 13:00 Uhr ist keine Anlieferung möglich, und der Aufenthalt auf dem Gelände des Müllheizkraftwerks ist nicht gestattet. An gesetzlichen Feiertagen ist keine Anlieferung möglich.

Privatpersonen müssen sich vor Ort ausweisen und dürfen nur Abfallarten anliefern, die auf der Annahmehliste des MHKW stehen. Es wird empfohlen, die Anlieferungsbedingungen vorab auf der Website www.zv-tad.de/mullanlieferungen zu prüfen, um Rückweisungen zu vermeiden.

Waldpädagogik für Kinder und Erwachsene: Das neue „Wald Erleben“-Programm für 2025 ist da!

„Wald Erleben“ feiert Jubiläum: Seit zehn Jahren bieten die unteren Forstbehörden Alb-Donau-Kreis und Stadt Ulm sowie der ForstBW-Forstbezirk Ulmer Alb jedes Jahr zahlreiche Veranstaltungen im Wald an – mit großem Erfolg: Mit rund 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmern pro Jahr ist das Programm bei Kindern und Erwachsenen gleichermaßen sehr beliebt. Gefeierte wird der runde Geburtstag am 5. Juli 2025 mit einem Waldfest.

Für das Jahr 2025 hat das Team von „Wald Erleben“ auch wieder zahlreiche Veranstaltungen in den Wäldern rund um Ulm und im Alb-Donau-Kreis zusammengestellt. Das Programm richtet sich besonders an Familien, aber auch Veranstaltungen ausschließlich für Kinder oder Erwachsene sind zu finden – für jedes Interessengebiet ist etwas dabei! Speziell für Kinder gibt es unter anderem wieder die beliebten „Wald-Camps“. Die Angebote „Walddnaturschutz“, „24 Stunden Outdoor“ oder „Der Wald im Wandel“ zielen dagegen auf ein erwachsenes Publikum ab. Entspannung finden Interessierte beim „Waldbaden“ oder bei der „Mandala-Meditation“.

Wer mit anpacken möchte, kann das bei „Kommt wir machen den Stadtwald sauber“ oder einer „Baumpflanzaktion im frühlinghaften Wald“. Neu im Programm sind beispielsweise ein „Fotoworkshop zur Baumbestimmung“, eine „Wildkräuter-Wanderung mit der Familie“ und „Vater-Kind Quality-Time“. 2025 wird ein spannendes Jahr mit vielfältigen Themen – das „Wald Erleben“-Team freut sich auf zahlreiche Gäste.

Das neue Programm ist ab Freitag, den 13. Dezember 2025, online unter www.alb-donau-kreis.de/walderleben verfügbar. Die Flyer liegen in Kürze im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, bei den Städten und Gemeinden, sowie in den Flyerkästen an beliebten Waldwanderwegen im Stadt- und Landkreis aus.

Anmeldung und Teilnahmeentgelt

Anmeldungen sind über ein Onlineformular unter www.alb-donau-kreis.de/walderleben möglich. Das Teilnahmeentgelt beträgt in der Regel 8 Euro pro Person oder 20 Euro pro Familie. Es dient zur Deckung der Unkosten und wird von der Veranstaltungsleitung vor Ort eingesammelt (Ausnahmen: Wald-Camps, 24 Stunden Outdoor, Tag und Nacht mit wilder Küche). Zusätzliche Kosten für Material und Verpflegung sind im Veranstaltungstext erwähnt.

Kreisverband der

Obst- und Gartenbauvereine im

Alb-Donau-Kreis und der Stadt Ulm e.V

www.kogv-ulm-albdonau.de



20. Lehrgang „LOGL-Geprüfter Fachwart für Obst und Garten“

Im ersten Halbjahr 2025 veranstaltet der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Alb-Donau-Kreis / Ulm in Kooperation mit dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis nach den erfolgreichen Kursen in den Vorjahren wieder einen Lehrgang „LOGL-Geprüfter Fachwart für Obst und Garten“. Diese Fortbildung wird landesweit seit über 25 Jahren auf der Basis einer Initiative des Landesverbandes für Obstbau, Garten und Landschaft (LOGL) durchgeführt.

Ziele dieses Seminars sind die Erhaltung und Förderung des für Baden-Württemberg landschaftstypischen Streuobstbaus, der Gartenkultur und des Freizeitgartenbaus sowie die Unterstützung eines wirksamen Naturschutzes.

Inhaltliche Schwerpunkte sind die Vermittlung von Grundkenntnissen, gartenbaulichen Kulturen und Techniken sowie praktische Arbeiten, wie z.B. Schnitt von Obst- und Ziergehölzen, Pflege von Feldgehölzen, Gemüsebau, Kompostierung und Gartenkultur. Schwerpunktthema ist die Pflege und der Schnitt von Obstbäumen.

Neben den Mitgliedern der Obst- und Gartenbauvereine sind Hobby- und Freizeitgärtner sowie alle sonstigen Interessenten zur Teilnahme eingeladen.

Der Lehrgang hat einen zeitlichen Umfang von ca. 90 - 100 Stunden; der Unterricht und die praktischen Übungen werden im Zeitraum von Mitte Januar bis Ende Mai 2025 durchgeführt – Theorie jeweils am Dienstagabend und die Praxis an Samstagen. Der Unkostenbeitrag beträgt voraussichtlich ca. 325.- €.

Der Lehrgang wird mit einer Prüfung abgeschlossen. Die Teilnehmer erhalten ein Zertifikat als „LOGL-Geprüfter Fachwart für Obst und Garten“.

Weitere Informationen und Anmeldungen:

Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Alb-Donau / Ulm, Geschäftsführer Karl-Heinz Glöggler, Am Schraiberg 26, 89160 Dornstadt, Tel. 0 73 48 / 2 16 20
email khgloeggler@t-online.de

100 historisch-kulturelle Highlights im Biosphärengebiet Schwäbische Alb Preview der neuen Online-Sammlung

Was haben die Limburg in Weilheim an der Teck, ein Pumpenhäuschen in Schelklingen und eine Hausfassade in Münsingen-Gundelfingen gemeinsam? Sie und 97 weitere historisch-kulturelle Highlights werden in Kürze in einer Online-Sammlung auf der Webseite des Biosphärengebiet Schwäbische Alb zu entdecken sein.

Die Projektidee stammt aus dem Arbeitskreis „historisch-kulturelles Erbe“ des von der UNESCO ausgezeichneten Biosphärengebiets Schwäbische Alb. Über ein Jahr hat es gedauert bis ein Team aus engagierten Historikerinnen und Historikern eine Auswahl von 100 kulturhistorischen Highlights im Biosphärengebiet Schwäbische Alb getroffen und spannende Informationen in kurzen Texten und vielen Bildern zusammengestellt hat. Nun hat die Geschäftsstelle gemeinsam mit dem Redaktionsbeirat der 100 Highlights aus dem Arbeitskreis die neue Online-Sammlung auf der Webseite des Biosphärengebiets vorgestellt.

Neben archäologischen, literarischen oder immateriellen Besonderheiten wie zum Beispiel die Kalenderblätter Johannes Stöfflers aus Schelklingen-Justingen tauchen auch herausragende Kulturlandschaften, Bau- oder Kleindenkmäler sowie Kunstobjekte im Biosphärengebiet etwa die Gundelfinger Wand von Anton Geiselhart in der Sammlung auf. Es handelt sich um bekannte Highlights wie das Haupt- und Landgestüt Marbach und weniger bekannte wie die Ackerstufen in Bissingen-Ochsenwang. Beginnend mit archäologischen Funden, die von einer menschlichen Besiedelung der Schwäbischen Alb bereits vor über 40.000 Jahren zeugen, können Interessierte bald über die Keltenzeit am Heidengraben, die Burgen und Schlösser des Mittelalters bis in die Neuzeit mit Reformation, Industrialisierung und Kulturlandschaftswandel das Biosphärengebiet anhand konkreter Orte, Relikte und Werke entdecken.

Die 100 kulturhistorischen Highlights erstrecken sich über alle drei am Biosphärengebiet beteiligten Landkreise:

Alb-Donau-Kreis:

Selbstverständlich ist auch der Hohle Fels in Schelklingen ein Highlight. Er wird mit der Gebietserweiterung künftig im Biosphärengebiet liegen. Neben dem bekannten UNESCO-Weltkulturerbe gibt es noch mehr Spannendes zu entdecken: Schwäbische Schwänke aus den Schelklinger Teilorten Hütten, Ingstetten oder Justingen in Heinrich Bebels „Facetien“ aus dem 16. Jahrhundert, eine keltische Viereckschanze in Westerheim oder das Wernauer Schlößle und spätere Spital zum Heiligen Geist, das heute das Schelklinger Stadtmuseum beherbergt.

Landkreis Esslingen:

Verborgenes kann man auch am Pfingstberg zwischen den Lenninger Ortsteilen Schlattstall und Gutenberg entdecken. So mag einem die Parzellierung des Hangs bei einem Spaziergang dort nicht auffallen. Dass hier unsere Vorfahren das Relief an dem schwer zu bewirtschaftenden Hang durch den Anbau von Feldfrüchten wie z.B. Kartoffeln geprägt haben, wird erst in der Drohnenaufnahme deutlich sichtbar. Diese sogenannten Hackländer entstanden wohl im 19. Jahrhundert und stehen stellvertretend für weitere Hackländer im Biosphärengebiet, die noch bis ins 20. Jahrhundert genutzt wurden.

Landkreis Reutlingen:

Ein weiterer Datensatz fasst das Wirken Gustav Werners, dem Gründer der BruderhausDiakonie, eindrücklich zusammen. Der Theologe und Sozialreformer war mit seinen christlichen Fabriken einer der größten Arbeitgeber in der Region um Reutlingen. Mit Schulen und Einrichtungen wie dem Krankenhäusle in Reutlingen gab er schutzbedürftigen Menschen eine Heimat und Ausbildung: Etwa Wilhelm Maybach, der als Waise im Bruderhaus auf Gottlieb Daimler traf. Später entwickelten sie gemeinsam den ersten Verbrennungsmotor, wie auf der Homepage des Biosphärengebietes nun zu lesen ist. Dieses historisch-kulturelle Highlight der neuen digitalen Sammlung lässt sich im Gustav Werner Forum auch analog erleben. Hier erinnert eine kleine multimediale Ausstellung an das Lebenswerk von Werners und seiner Frau Albertine.

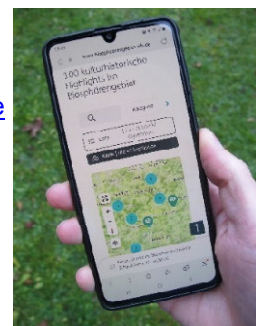
Noch sind die 100 Highlights nicht vollständig. Aber die bereits online gestellten Datensätze zeigen längst eindrücklich die Vielfalt und Reichhaltigkeit des kulturellen und geschichtlichen Erbes im Biosphärengebiet. Die Online-Sammlung ist unter folgendem Link aufrufbar: <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/schuetzen-entwickeln/historisch-kulturelles-erbe/100-kulturhistorische-highlights#/article>

Weitere Informationen zum historisch-kulturelles Erbe sind online unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/schuetzen-entwickeln/historisch-kulturelles-erbe> zu finden.

Bildunterschrift:

Die neue Online-Sammlung der 100 historisch-kultureller Highlights im Biosphärengebiet Schwäbische Alb ist auch für das Smartphone optimiert.

Fotografie: Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb.



Agentur für Arbeit Ulm informiert:

Familienkasse

Familienkasse nach Jahreswechsel mit neuen Öffnungszeiten

Zum neuen Jahr ändert die Familienkasse Baden-Württemberg Ost an allen Standorten die Öffnungszeiten. Dazu gehört auch die Ulmer Familienkasse in der Münchner Straße.

Öffnungszeiten ab Januar 2025:

Montag und Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag und Freitag	Geschlossen

Alle Dienstleistungen stehen auch online über die eServices auf www.familienkasse.de zur Verfügung, alle Anliegen können rund um die Uhr erledigt werden.

Das Servicecenter der Familienkassen ist unter der kostenfreien Hotline 0800 4 5555 30 täglich von 8:00 bis 18:00 Uhr, freitags bis 14:00 Uhr erreichbar.

Agentur für Arbeit Ulm | Familienkasse | Jobcenter Alb-Donau | Jobcenter Ulm

An Weihnachten und Silvester geschlossen

Die Agentur für Arbeit Ulm mit den Geschäftsstellen in Biberach und Ehingen, die Familienkasse in der Münchner Straße in Ulm, das Jobcenter Ulm sowie das Jobcenter Alb-Donau in Ulm und in Ehingen haben am 24. und am 31. Dezember geschlossen.

Eine persönliche Antragstellung an den folgenden Werktagen führt zu keinerlei rechtlichen Nachteilen.

Hinweis:

Die digitalen Serviceangebote der Arbeitsagentur, Familienkasse und Jobcenter können für alle Anliegen jederzeit, auch an diesen Tagen, genutzt werden. Die digitalen Serviceangebote der Agentur für Arbeit sind unter www.arbeitsagentur.de/eservices zu finden. Über die Kunden-App BA-mobil ist ebenfalls eine Kontaktaufnahme rund um die Uhr möglich.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Energiesparen über Weihnachten

Schließtage vom 23.12.2024 bis 30.12.2024

Von Montag, 23.12.2024, bis einschließlich Montag, 30.12.2024, bleiben die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), inklusive Regionalzentren und Außenstellen, geschlossen. Über das Servicetelefon unter der Rufnummer 0800 1000 4800 können sich Kundinnen und Kunden zu Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung weiterhin an allen Werktagen von 8:00 Uhr bis 19:00 Uhr (freitags bis 15:30 Uhr) informieren. Videoberatungen finden in dieser Zeit nicht statt.

Bereits in vergangenen Jahren konnte die DRV BW dadurch beträchtliche Energieeinsparungen verzeichnen. Diesen Beitrag zum Energiesparen möchte sie 2024 mit den Schließtagen zwischen Weihnachten und Neujahr erneut leisten.

Ab Donnerstag, 2. Januar 2025, stehen alle Dienststellen und Beratungsleistungen der DRV BW wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Rentenversicherung benötigt Freiräume für mehr Rehabilitation

Reha made in Baden-Württemberg wichtig für Unternehmen

Rund 29,2 Milliarden Euro und damit 5,66 Prozent mehr als im Vorjahr kann die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) nächstes Jahr vor allem für Renten- und Rehabilitationsleistungen ausgeben. Den Weg dafür frei gemacht haben heute die Delegierten der Vertreterversammlung unter dem Vorsitz von Hans-Michael Diwisch (Vertreter der Arbeitgeber) in Stuttgart. Der Haushaltsplan der DRV BW ist der größte Haushalt in Baden-Württemberg nach dem der Landesregierung.

Die DRV BW rechnet auch für 2025 mit steigenden Einnahmen. Deren größten Anteil stellen in 2025 Beiträge dar, die nach aktueller Prognose 22,64 Milliarden Euro (77,44 Prozent) ausmachen. Hinzu kommen Bundesmittel in Höhe von 5,92 Milliarden Euro (20,24 Prozent) für nicht betragsgedeckte Leistungen. Diesen Einnahmen stehen in 2025 Ausgaben der DRV BW von geschätzt 23,99 Milliarden Euro für Renten gegenüber. Hinzu kommen circa 1,92 Milliarden Euro für die Kranken- und Pflegeversicherung der Rentnerinnen und Rentner. Für Rehaleistungen sind im Haushalt 2025 rund 661,4 Mio. Euro eingeplant.

Keine Auswirkungen durch Ende der Ampelkoalition

Karoline Bauer, alternierende Vorstandsvorsitzende für die Arbeitgeberseite der DRV BW, betonte, dass 2025 weder die Finanzierung noch die Arbeit der Rentenversicherung durch das vorzeitige Ende der Ampelkoalition beeinträchtigt ist. Allerdings steht die Rentenversicherung in der nächsten Legislaturperiode insbesondere vor der Herausforderung, dass ein großer Teil der geburtenstarken Jahrgänge in Rente gehen wird. „Aus diesem Grunde benötigen wir dringend eine stabile Rentenpolitik - heißt notwendige Reformen, ohne die Handlungsfähigkeit der Rentenversicherung durch noch mehr Bürokratie einzuschränken“, so Bauer. Die gesetzliche Rentenversicherung braucht Freiräume, um dem steigenden Bedarf an Rehaleistungen gerecht werden zu können. Deshalb unterstützt die DRV die Gesundheit und Teilhabe ihrer Versicherten am Arbeitsmarkt auch mit eigenen Reha-Kliniken. „Es ist sehr erfreulich, dass wir in 2025 die Erweiterung unserer Rehaklinik Glotterbad angehen können“, stellt Bauer verbunden mit dem Dank an die Unterstützung durch die Landesregierung fest. „Gerade im Bereich der Psychosomatik besteht ein immenser Bedarf.“

Rentenversicherung finanziell stabil

Andreas Schwarz, Erster Direktor der DRV BW, skizzierte die Finanzlage der allgemeinen Rentenversicherung. Aufgrund der mit 4,57 Prozent kräftigen Rentenanpassung zum 1. Juli 2024 sowie des verstärkten Rentenzugangs durch die Boomer-Generation sei für das laufende Jahr trotz hoher Beitragseinnahmen mit einem leichten Defizit zu rechnen. Dieses könne planmäßig aus der Nachhaltigkeitsrücklage ausgeglichen werden, die zum Jahresende mit rund 43,6 Milliarden Euro immer noch prall gefüllt sei. Dies garantiere weiterhin einen stabilen Beitragssatz von 18,6 Prozent voraussichtlich bis zum Jahr 2027 und damit zehn Jahre in Folge. „Voraussetzung hierfür ist, dass es nicht zu erneuten haushaltspolitisch motivierten Kürzungen bei den Bundeszuschüssen kommt“, mahnte Schwarz.

Reha made in Baden-Württemberg

Rehabilitation ist mit Blick auf den Fachkräftemangel und die demographische Entwicklung für den Arbeitsmarkt ein wichtiger Faktor. Mit den ambulanten und stationären Reha-Einrichtungen ist die Reha made in Baden-Württemberg gut aufgestellt. Reha lohnt sich - egal aus welcher Perspektive man schaut. Auch auf die individuelle Rente wirkt sich jeder Beitragsmonat steigernd aus. Damit Menschen trotz gesundheitlicher Probleme möglichst lange im Beruf bleiben können, wurden für 2025 über 7 Prozent mehr Etat (44 Mio. Euro) eingeplant.

Ehrung von Vorstandsmitglied Joachim Wohlfeil

Gundula Roßbach, Präsidentin der Deutschen Rentenversicherung, ehrte das langjährige Vorstandsmitglied Joachim Wohlfeil mit der Verdienstmedaille des Bundesvorstandes der DRV Bund in Anerkennung herausragender Leistungen um die DRV. Wohlfeil, Ehrenpräsident der Handwerkskammer Karlsruhe, bringt ein hohes Maß an Sachverstand in die Neu- und Umbaumaßnahmen der DRV BW ein. Seit 2000 arbeitet Joachim Wohlfeil ehrenamtlich als Selbstverwaltungsmitglied unter anderem im Finanz- und Bauausschuss mit. Dabei greift er auch auf den immensen Erfahrungsschatz durch diverse weitere Ehrenämter in Baden-Württemberg zurück. Ein ganz besonderes Anliegen ist ihm der Ausbau von Bildungsmöglichkeiten nicht zuletzt, um dem Fachkräftemangel in Baden-Württemberg zu begegnen.

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Einladung zum Tag der offenen Tür, am 25. Januar 2025 von 10:00 bis 15:00 Uhr

Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit Fokus auf Pädagogik & Psychologie, dreijähriges berufliches Gymnasium

Berufskolleg Gesundheit und Pflege mit Schwerpunkt Gesundheit & Ernährung, einjährig oder zweijährig mit Fachhochschulreife

Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen mit Fokus Wirtschaft & Sprachen, zweijährig mit Fachhochschulreife

Altenpflegehilfeschule mit intensiver Deutschförderung,

Einjähriges Berufskolleg (FH-Reife) nach der Ausbildung

Vorbereitungskurs auf die Kommunikationsprüfung in Englisch

Schüler können sich in diesem Kurs unter professioneller Betreuung auf ihre eigene Kommunikationsprüfung vorbereiten, 3 x freitags von 13:30 bis 16:30, ab 07.02.2025

Berufsbegleitender Lehrgang: Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA)

Dieser Kurs ist für Erzieher:innen, Tagesmütter, Kinderpfleger:innen und Heilerziehungspfleger:innen, die den nächsten Schritt in ihrer Karriere gehen wollen. In nur 15 Monaten erhalten sie die Qualifikation, um Führungspositionen zu übernehmen. Lehrgangstart ist am 14. Februar 2025. Unterricht ist jedes zweite Wochenende, freitags von 16:00 Uhr bis 19:45 Uhr und samstags von 8:30 bis 15:00 Uhr.

Persönliche Beratung oder per Mail: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Die Polizei gibt Tipps rund um das Thema Einbruchschutz

Einbrecher sind zu jeder Tages- und Nachtzeit aktiv. Ein Großteil der Wohnungseinbrüche wird aber nach polizeilichen Erfahrungen in den Nachmittags- und frühen Abendstunden verübt. Nicht nur, aber insbesondere in diesen Zeiten ist die Polizei mit Streifen und Kontrollen verstärkt präsent. Doch die Polizei allein kann Einbrüche nicht gänzlich verhindern. Hier ist sie auch stark auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen: Gekippte Fenster und Terrassentüren, unverschlossene oder gar offenstehende Hauseingangstüren, auch an Mehrfamilienhäusern, laden Diebe geradezu ein. Viele Einbrüche können durch richtiges Verhalten und die richtige Sicherungstechnik verhindert werden. Dass Präventionsmaßnahmen wirken, belegt der in den vergangenen Jahren festgestellte Anteil an Einbruchsversuchen. Immer mehr Täter scheitern offenbar an den Sicherungseinrichtungen der Wohnungen oder werden gestört. Schon durch einfache Maßnahmen kann jeder etwas für seine Sicherheit tun und seine Wohnung oder sein Haus technisch optimieren. Für die Einbrecher ist es wichtig, dass alles möglichst schnell geht. Leisten Fenster und Türen erheblichen Widerstand, geben die Ganoven ihr Vorhaben schnell auf. Gerade bei Neu- oder Umbauvorhaben lassen sich Sicherungsmaßnahmen kostengünstig umsetzen.

Ergänzend möchten die Polizeireviere des Polizeipräsidiums Ulm auf die bundesweite Kampagne "K-Einbruch" hinweisen, die sich speziell mit der Prävention des Wohnungseinbruches befasst. Auf der Internetseite www.k-einbruch.de erhalten Sie neben Verhaltenstipps auch produktneutrale Informationen zu geeigneter Sicherungstechnik. Des Weiteren können Sie sich durch ein interaktives Haus klicken, das die Stellen an Haus und Wohnung aufzeigt, die besonders gesichert werden sollten.

Wer einige Tipps beherzigt, macht es den Einbrechern nicht ganz so leicht:

- Schließen Sie auch bei kurzer Abwesenheit Ihre Haus- und Wohnungstüre immer ab. Denken Sie auch daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster.
- Verschließen Sie immer Balkon- und Terrassentüren und sichern Sie sie möglichst mit mechanischen Sicherungen.
- Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals außerhalb der Wohnung, denn Einbrecher kennen jedes Versteck.
- Rollläden sollten nur zur Nachtzeit und keinesfalls tagsüber geschlossen werden, schließlich wollen Sie nicht schon auf den ersten Blick ihre Abwesenheit signalisieren. Lassen Sie in ihrer Abwesenheit in verschiedenen Räumen das Licht brennen. Eine Zeitschaltuhr kann hier gute Dienste leisten.
- Beauftragen Sie jemanden, der bei längerer Abwesenheit den Briefkasten leert.
- Halten Sie in Mehrfamilienhäusern den Hauseingang auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken und achten Sie auf Fremde im Haus. Sorgen Sie dafür, dass Keller- und Bodentüren stets verschlossen sind.

Empfehlungen für "aufmerksame Nachbarn":

Achten Sie auf verdächtige Personen, Fahrzeuge oder Fremde auf dem Nachbargrundstück. Sprechen Sie die Personen aber nicht an. Rufen Sie stattdessen bei verdächtigen Wahrnehmungen oder bei Gefahr (Hilferufe, ausgelöste Alarmanlage) sofort über Notruf 110 die Polizei.

- Autoaufbrecher haben es nicht es nicht immer Navigationsgeräte und Autoradios abgesehen. Auch Taschen und andere Dinge haben sie im Visier. Lassen Sie keine Wertsachen im Auto zurück. Verschließen Sie Fenster, Türen, Schiebedach. Auch wenn Sie sich nur kurz vom Fahrzeug entfernen. Weitere Informationen auf www.polizei-beratung.de
- Die Polizei warnt davor, wichtige Gegenstände und Wertsachen in Autos zurückzulassen. Denn das lockt Diebe an. Bitte beachten Sie: Ein Auto ist kein Tresor. Mehr Tipps zum Schutz vor Diebstahl gibt die Polizei unter www.polizei-beratung.de
- Die Polizei warnt davor, Wertsachen in Autos zurückzulassen. Das lockt Diebe an und ein Auto ist kein Tresor. Schließen Sie Ihr Auto immer ab, auch wenn Sie sich nur kurzfristig davon entfernen. Mehr Tipps zum Schutz vor Diebstahl gibt die Polizei unter www.polizei-beratung.de
- Lassen Sie keine Wertsachen im Auto zurück. Verschließen Sie Fenster, Türen, Schiebedach. Auch wenn Sie sich nur kurz vom Fahrzeug entfernen. Weitere Informationen auf www.polizei-beratung.de
- Die Polizei empfiehlt: Fenster, Türen, Kofferraum, Schiebedach und Tankdeckel immer verschließen - auch wenn Sie sich nur kurz vom Fahrzeug entfernen. Lassen Sie weder Wertsachen noch Bargeld im Auto liegen. Räumen Sie Ihr Auto aus, bevor es andere tun. Tipps zum Schutz vor Diebstahl gibt die Polizei in Broschüren auf jeder Polizeidienststelle oder im Internet unter www.polizei-beratung.de.

Gemeindebücherei Oberstadion

Liebe Leserinnen und Leser,

Neue Gebührenordnung ab 01.01.2025

Ab dem 01. Januar 2025 ändern sich die Konditionen in unserer Gemeindebücherei Oberstadion:

Erwachsene (ab 18 Jahre): Jahresgebühr von 10,00 €

Kinder und Jugendliche: kostenlos (einmalige Ausweisgebühr von 5,00 €)

Neue Mahngebühren:

2. Mahnung: Pauschal 3,00 € pro Woche

3. Mahnung: Pauschal 4,00 € pro Woche

Unsere Gebühren sichern den Erhalt und die Qualität unseres vielfältigen Angebots für alle. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

So einfach die Jahresgebühr begleichen!

Wie funktioniert die Zahlung?

Bezahlung beim nächsten Besuch: Die Jahresgebühr kann direkt beim nächsten Besuch in der Bücherei entrichtet werden.

Gültigkeit ab Zahlung: Ab diesem Zeitpunkt ist Ihr Ausweis für ein ganzes Jahr gültig.

Wichtiger Hinweis zu Kinderausweisen

Kinderausweise sind ausschließlich für Kinder- und Jugendliteratur gedacht. Eine Ausleihe von Erwachsenenliteratur ist damit nicht möglich.

Das Bücherei-Team wird darauf achten, eine faire Nutzung sicherzustellen.

Weihnachtsferien

Die Bücherei ist von **Dienstag, 24. Dezember 2024 bis Samstag, 04. Januar 2025** geschlossen.

Ab Dienstag, 07. Januar 2025 haben wir wieder für Sie geöffnet.

Wir möchten allen ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2025 alles Gute wünschen.

Bei allen unseren Büchereibesuchern und fleißigen LeserInnen bedanken wir uns von Herzen für die Treue zur Bücherei im zu Ende gehenden Jahr.

Wir freuen uns im neuen Jahr auf Sie.

Ihr Team der Gemeindebücherei Oberstadion

Nina Keßler, Anja Ziegele, Elisabeth El-Azhar und Janina Wiedmann

Tipp: Bis zum 20. Dezember haben Sie noch die Möglichkeit an unserem Bücherflohmarkt-Tisch im Eingangsbereich des Rathauses günstig Bücher, u. a. Weihnachtsromane, zu erwerben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten der Bücherei

Dienstag	15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	18.00 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 17.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat während der Schulzeit: 09.00 – 11.00 Uhr

Tel.: Bücherei	07357 / 9214 - 14
Rathaus	9214 - 0
Fax	9214 - 19

E-Mail Bücherei: buecherei@oberstadion.de
 Online-Katalog der Gemeindebücherei Oberstadion:
Oberstadion.buchabfrage.de

Veranstaltungen, Anzeigen und Vereinsnachrichten

Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen
Alb-Donau-Kreis

VGM

Verwaltungs
Gemeinschaft
Munderkingen

Die Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, ein Dienstleistungsbetrieb für ihre 13 Kommunen und 7 Zweckverbände, sucht Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

stellvertretenden Fachbeamten für das Finanzwesen (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 100%, unbefristet.

Das interessante Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Sachgebietsleitung des Steueramts; Abgaben- und Gebührenrecht
- Klassische Aufgaben der Finanzverwaltung: Aufstellung der Haushaltspläne und Erstellung von Jahresrechnungen
- Sonderaufgaben der Geschäftsführung

Eine genaue Aufgabenabgrenzung behalten wir uns vor.

Wir erwarten:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Arts - Public Management (FH), Diplom-Finanzwirt bzw. Bachelor of Laws, Diplom-Betriebswirt mit dem Schwerpunkt Steuern oder vergleichbares Studium
- Die Stelle ist auch für Hochschulabsolventen geeignet
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- Selbständiges, verantwortungsbewusstes und zuverlässiges Arbeiten
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen

Wir bieten Ihnen:

- Einen vielseitigen, verantwortungsvollen und interessanten Aufgabenbereich
- Flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitmodell und perspektivisch auch Homeoffice
- Jobbike im Leasingmodell
- Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen eine Besoldung bis A12. Die Stelle wird zudem neu bewertet.

Interesse? Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit allen aussagekräftigen Unterlagen bis Montag, 06.01.2025 an die Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, Geschäftsführer Markus Mussother, Marktstraße 7, 89597 Munderkingen oder per Mail an mussother@munderkingen.de.

Für nähere Auskünfte hinsichtlich des Aufgabengebietes steht Ihnen Geschäftsführer Markus Mussother (Tel. 07393/598-200, Mail: mussother@munderkingen.de) gerne zur Verfügung. Für personalrechtliche Fragen wenden Sie sich an unsere Leitern der Allgemeinen Verwaltung Sophia Aßfalg (Tel. 07393/598-230, Mail: assfalg@munderkingen.de)

NEWS : Kunst & Nähwerkstatt / Munderkingen



Es freut uns ganz besonders, dass sich einige der Kunstschaffenden aus der Kunst & Nähwerkstatt an der Ausstellung zum Thema „ZEIT“ in der Städtischen Galerie Ehingen beteiligen.

Werke von Barbara Minst, Lukas Doll, Sophia Kolandt, Luisa Kolandt, Selina Ibach, Lotta Ostmann, Elisabeth Minst, Isolde Seeberger, Helmuth Trojan, Christine Wätzig und Anita Stöckler sind ausgestellt. Ebenso ist eine Gemeinschaftsarbeit der Kinder, die immer wieder in der Kunstwerkstatt aktiv arbeiten, in der Galerie zu sehen.

Die Ausstellung „ZEIT“ der Kunstfreunde Ehingen ist vom 15.12.24 bis 09.02.25 in der Städtischen Galerie Ehingen, Tränkberg 9 zu sehen.

Öffnungszeiten: Mi, Sa, So 14 – 17 Uhr
26.12.24 und 01.01.25 geöffnet
Eintritt frei

Schauen Sie doch einfach mit Ihren Freunden und Bekannten vorbei.

Besinnliche Feiertage und einen kreativen Start ins Jahr 2025 wünscht Ihnen das Team der Kunst & Nähwerkstatt.



Sind Sie noch auf der Suche nach einer Geschenkidee?



Verschenken Sie doch Theater!

Wir werden im Frühjahr 2025 das Stück "Obacha" von Arno Boas in der Römerhalle in Emerkingen aufführen.

Gutscheine sind ab sofort erhältlich unter 07393-6902.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Theater Emerkingen



Musikverein „Lyra“ Unterstadion e.V.

Dreikönigskonzert des Musikvereins „Lyra“ Unterstadion

Der Musikverein „Lyra“ Unterstadion veranstaltet am **Sonntag, 5. Januar 2025 um 19:30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Oberstadion** sein traditionelles Dreikönigskonzert. Zu diesem Konzert sind Sie alle recht herzlich eingeladen und wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie an diesem Abend als Zuhörer begrüßen dürfen.

Euer Musikverein „Lyra“ Unterstadion



Veranstaltungshinweis:

Voranzeige

Was, wenn ich nicht mehr selbst entscheiden kann?!
(Christliche) Patientenvorsorge



**am Mittwoch, 29. Januar 2025
um 18 Uhr im Pfarrhaus Grundsheim (Kirchweg 1, 89613 Grundsheim)**

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden zu jeder Zeit treffen. Maria Seitz von der Caritas Ulm-Alb-Donau informiert, mit welchen Fragen, Gesprächen und Formularen Vorsorge getroffen werden kann, wenn man nicht mehr alles selbst regeln kann. Von medizinischen Maßnahmen im Krankenhaus, bis zur Verwaltung der Finanzen oder Kündigung von Verträgen. Auch für Ihre individuellen Fragen ist Platz. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Fortbildungsangebots des Netzwerk Demenz im Alb-Donau-Kreis statt.

Musikkapelle Emerkingen e.V.

Jahreskonzert 2024

Veranstaltung der Musikkapelle Emerkingen e.V.

Samstag, 14. Dezember 2024 ab 20 Uhr

in der Römerhalle in Emerkingen

Einladung zu Konzerten

Weihnachtsliedersingen am 28. 12. um 18 Uhr im Münster Obermarchtal

Nachdem es so großen Anklang fand in den vergangenen zwei Jahren gibt es auch dieses Jahr wieder ein Weihnachtsliedersingen zwischen den Jahren, sprich am 28. Dezember um 18 Uhr im Münster Obermarchtal. Bei Kerzenschein einen ganzen Schwung voll Weihnachtslieder miteinander singen, begleitet von der Holzhey-Orgel aus dem 18. Jahrhundert, dazwischen Instrumentalmusik oder Kinderstimmen lauschen – wessen Herz bliebe da unberührt? „In seine Lieb versenken will ich mich ganz hinab“ heißt es in einem Weihnachtslied – genau darauf können wir uns hier einlassen.

Es ist in dieser heiligen Zeit auch eine Chance überhaupt zum Singen in großer Gruppe. Außer natürlich in den Gottesdiensten, in denen freilich über die Weihnachtswochen jedes Lied nur zweimal drankommt. Es gibt einfach zu viele schöne Weihnachtslieder!

Sie können am 28. 12. Ihr eigenes Gotteslob mitnehmen oder eines abgreifen am Münstereingang.

Mit dabei sein werden auch Sänger und Sängerinnen des Münsterchores, Kinder der GoDi-Gruppe sowie die Instrumentalgruppe Obermarchtal (mit Sopranflöte, Altflöte und Cello).

Seien Sie alle herzlich willkommen, besonders auch Kinder und Jugendliche.

Silcherchor Donau-Bussen Silcherchor „Advent is a Leuchtn...“

Unter diesem Leitwort lädt der Silcherchor Donau-Bussen unter der Leitung von Oliver Haux zu zwei stimmungsvollen Adventskonzerten am 03. Adventssonntag, den 15.12.2024 ein.

Das erste Konzert findet noch bei Tageslicht auf dem Bussen um 15.00 statt und um 18:00 Uhr ist der Chor in der stimmungsvoll beleuchteten Kirche St. Maria-Sel. Ulrika in Unterstadion zu hören.

In beiden Konzerten baut Chorleiter Oliver Haux eine klingende Brücke vieler bekannter adventlicher Lieder bis hin zu weihnachtlichen a cappella-Klangen für Männerchor. Besonders freut sich der Chor in diesem Jahr auf das Mitwirken des Geschwisterduos Selina & Vanessa Rapp. Orgelmusik von Ruth Seethaler und besinnliche Texte runden die vorweihnachtliche Stimmung ab. In Unterstadion lädt der Kirchengemeinderat noch zum Verweilen bei Heißgetränken und einem Imbiss ein.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Sänger des Silcherchores Donau-Bussen.

SV Unterstadion – Abt. Tischtennis –**Ergebnisse vom letzten Spieltag:**

TSV Erbach II - SV Unterstadion 9:7

Ganz knapp musste sich unsere 1. Mannschaft beim Spiel in Erbach nach einer Spielzeit von fast 4h geschlagen geben. Fast die Hälfte aller Duelle wurden in einem finalen 5. Satz entschieden.

Mit diesem Ergebnis platziert man sich mit dem Ende der Vorrunde auf einem mittleren Tabellenplatz.

Auch unsere 2. Mannschaft hat sich in der Kreisliga B nach dem letztjährigen Aufstieg in der Tabellenmitte platziert.

Unsere Jugendmannschaft hat ebenfalls Ihre Vorrunde beendet und konnte erste Erfahrungen in den Punktspielen sammeln.

Kirchliche Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Rottenacker

Freitag, 13. Dezember 2024

18:35 Uhr Lebendiger Adventskalender, S.u.S. Walter, Silberberg 28

Samstag, 14. Dezember 2024

09:00 Uhr Christbaumverkauf, Parkplatz ev. Kindergarten

18:00 Uhr Lebendiger Adventskalender, Albverein, Waldhäusle

Sonntag, 15. Dezember 2024

Wochenspruch für die Woche nach dem 3.Advent:

**„Bereitet dem Herrn den Weg;
denn siehe, der Herr kommt gewaltig.“**

Jesaja 40, 3.10

09:30 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor Attenweiler und Taufe von Lina Seiler (Pfarrer Reusch)

Kinderkirche  – Krippenspielprobe
anschließend Ständerling im Gemeindehaus

14:00 Uhr Lebendiger Adventskalender, Jugendkapelle Kirchbierlingen-Rottenacker, ev. Kirche

Montag, 16. Dezember 2024

15:30 Uhr Bücherei geöffnet bis 17:30 Uhr, Eingang Haldengässle

18:35 Uhr Lebendiger Adventskalender, Striebel & Reusch, Konrad-Sam-Str. 6

Dienstag, 17. Dezember 2024

08:30 Uhr Schülergottesdienst der Grundschule Rottenacker

09:30 Uhr Dienstbesprechung

18:35 Uhr Lebendiger Adventskalender, Fam. Walter, Neumühle

Mittwoch, 18. Dezember 2024

09:15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

14:45 Uhr Konfirmandenunterricht

18:35 Uhr Lebendiger Adventskalender, kath. Kindergarten

20:00 Uhr Kirchenchorprobe / Projektchor zu Heilig Abend

Donnerstag, 19. Dezember 2024

13:00 Uhr Oifach essa

17:00 Uhr Lebendiger Adventskalender in der ev. Kirche, evang. Kindergarten

18:30 Uhr All4One - Auf ins Weihnachtswunderland, Gemeindehaus Munderkingen

20:15 Uhr Vorbereitung Kinderkirche

Freitag, 20. Dezember 2024

09:30 Uhr Besuchsdiensttreffen

16:30 Uhr Lebendiger Adventskalender, Fam. Heine, St. Sebastian

Samstag, 21. Dezember 2024

18:35 Uhr Lebendiger Adventskalender, Fam. Diesch, Konrad-Sam-Str. 11

19:00 Uhr Gottesdienst im Käppele in Mundeldingen mit Abendmahl

Lebendiger Adventskalender 2024

Jeden Tag vom 1. bis 24. Dezember machen wir uns auf den Weg, in und vor unterschiedliche Häuser, um dort innezuhalten, Erzählungen zu hören, uns auf Weihnachten vorzubereiten, Lieder zu singen – gemeinsam Zeit miteinander zu verbringen.

Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Anfangszeiten.

Dazu laden wir Sie herzlich ein! Wir freuen uns auf Sie!

14. Rottenacker Lebendiger Adventskalender

Wer ...	Wo ...	Wann ...
1. Advent: Fischer/Ski	Waldhäuse	15.00 Uhr
2. Kath Kirche	Kath. Kirche	18.35 Uhr
3. Ev. Kindergarten	Ev. Kindergarten	18.00 Uhr
4. Jugendhausverein	Jugendhaus	18.35 Uhr
5. Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrhaus	18.35 Uhr
6. Landfrauen	St. Sebastian	16.30 Uhr
7. Weihnachtsmarkt		
2. Advent: Familie Beck	Erlenweg 5	18.35 Uhr
9. NABU	Alte Molke, Bogenstraße	18.35 Uhr
10. Gemeinderat	Rathaus	18.35 Uhr
11. Grundschule	Grundschule	18.00 Uhr
12. Vororchester	Musikerheim	18.35 Uhr
13. Fam. S.u.S. Walter	Am Silberberg 28	18.35 Uhr
14. Albverein/Waldweihnacht	Waldhäuse	18.00 Uhr
3. Advent: Jugendkapelle	Ev. Kirche	14.00 Uhr
16. Fam. Striebel & Reusch	Konrad-Sam-Str. 6	18.35 Uhr
17. Fam. Walter	Neumühle	18.35 Uhr
18. Kath. Kindergarten	Kath. Kindergarten	18.00 Uhr
19. Ev. Kindergarten	Ev. Kirche	17.00 Uhr
20. Fam. Heine	St. Sebastian	16.30 Uhr
21. Fam. Diesch	Konrad-Sam-Str. 11	18.35 Uhr
4. Advent Fam. Munding	Holländergässle 3	18.35 Uhr
23. Familie Kurz	Bruckstraße 29	18.35 Uhr
24. HI Abend	Ev. Kirche	16.30 Uhr

Bitte Trinkbecher mitbringen. Danke!



Christbaumverkauf

Samstag, 14.12.24

von 9 bis 14 Uhr

Auf dem Parkplatz beim Ev. Kindergarten (Kirchstraße, Rottenacker)

- Regionale Bäume
- Inkl. Baum-Lieferservice
- Glühwein, Punsch und Waffeln

Mit dem Kauf eines Baumes unterstützen Sie unseren Kindergarten.

Organisiert durch die Eltern des Evangelischen Kindergartens

WEIHNACHTSKONZERT

Sonntag, 15. Dezember (3. Advent), 14 Uhr
St. Wolfgang Kirche Rottenacker

Jugendkapelle Kirchbierlingen - Rottenacker
Musikalische Leitung: Athina Mouratidis

- Eintritt frei -

Rückblick auf den Seniorenmittag am 1. Advent

Am diesjährigen Seniorenmittag durften die Konfirmanden 2025 ca. 70 SeniorInnen bewirten. Bei leckeren Kuchen und sonstigem Gebäck wurde viel gelacht und sich angeregt unterhalten. Die musikalischen Einlagen des Vororchesters des MV „Edelweiß“ Rottenacker e.V., sowie des ev. Kindergartens erfüllten den Saal zusätzlich mit Weihnachtsfreude. Herzlichen Dank alle HelferInnen!



Kirchenkonzert mit Saxophon und Orgel

Am Montag, 06. Januar 2025 um 17:00 Uhr kommt der Saxophonist Christian Segmehl zu einem Neujahrskonzert in unsere ev. Kirche in Rottenacker.

Mit dabei ist Christian Schmid an der Orgel.

Gemeinsam wollen sie uns in die Welt der Klassik und des Pops entführen.

Der Eintritt ist wie immer frei – um Spenden wird gebeten.

NEUJAHRSKONZERTE

Saxophon & Orgel

Christian Segmehl Christian Schmid

Musik aus
Klassik
Pop

Unsere Kontaktdaten:

Ev. Pfarramt

Kirchstrasse 33

89616 Rottenacker

Tel.: 07393/2298

Mail: Pfarramt.Rottenacker@elkw.de

Kirchliche Mitteilungen für die Zeit vom 14. Dez. – 26. Dez. 2024
Katholische Kirche: Oberstadion – Hundersingen – Grundsheim – Unterstadion

Hinweise und Mitteilungen

Öffnungszeiten Pfarrbüro Oberstadion

Dienstag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr
 Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Homepage:

Kirchengemeinde Munderkingen: www.pfarrgemeinde-munderkingen.de
 Seelsorgeeinheit Donau-Winkel: www.se-donau-winkel.de

Pfarramt Oberstadion:

07357-555 Fax-Nr. 07357-921080,
 E-Mail: stmartinus.oberstadion@drs.de

Pfarramt Munderkingen:

07393-2282 Fax: 07393-953982,
 E-Mail: stdionysius.munderkingen@drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Pitour 07393-2282 oder 07393-953977
 Pfarrer Dr. Venatius Oforka 07357-555 oder 0152- 11727431
 E-Mail: frforka@yahoo.com
 Pfarrer Michael Klug 07357/555 oder klug.priester@gmx.net
 Gemeindereferentin Sr. Luise Ziegler 07393-959902
 E-Mail: luise.ziegler@drs.de
 Pastoralreferentin Sr. Francesca Trautner 07393-959903
 E-Mail: sr.francesca.trautner@gmx.de
 Seniorenbeauftragter Roland Gaschler 07391/758315
 E-Mail: Roland.Gaschler@drs.de
 Gesamtkirchenpflege Jörg Schelhase 07393/959904 oder
 E-Mail: GKG.Donau-Winkel@drs.de

DRITTER ADVENT

15. Dezember 2024

Dritter Advent

Lesejahr C

1. Lesung: Zefanja 3,14-17

2. Lesung: Philipper 4,4-7

Evangelium: Lukas 3,10-18



Ilidko Zavrakidis

» Es kommt aber einer, der stärker ist als ich, und ich bin es nicht wert, ihm die Riemen der Sandalen zu lösen. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen. Schon hält er die Schaufel in der Hand, um seine Tenne zu reinigen und den Weizen in seine Scheune zu sammeln; die Spreu aber wird er in nie erlöschendem Feuer verbrennen. «

Rorate feiern wir an folgenden Terminen in den Winkelgemeinden:

Samstag 14. Dezember 7.00Uhr Unterstadion

Mittwoch 18. Dezember 7.00Uhr Schüler Wort Gottes Feier Oberstadion

Samstag 21. Dezember 7.00Uhr Grundsheim

Im Anschluss sind Sie in den jeweiligen Gemeinden, herzlich zum Frühstück eingeladen!

Beichtgelegenheiten:

Samstag 21. Dezember ab 17.30Uhr Munderkingen und ab 18.00Uhr in Unterstadion

Einladung zur Verabschiedung von Pfarrer Dr. Venatius Oforka



Pfarrer Dr. Venatius Oforka verabschiedet sich nach neun Jahren von der Seelsorgeeinheit Donau-Winkel, sowie von allen, mit denen er in dieser Zeit zusammengearbeitet hat. Wir wollen ihm für seinen Dienst in unseren Kirchengemeinden danken und freuen uns, wenn Sie dies mit uns tun.

Die Seelsorgeeinheit Donau Winkel lädt Sie recht herzlich zur Verabschiedung von Pfarrer Dr. Venatius Oforka am Sonntag, 29.12.2024 um 9.00 Uhr zum Gottesdienst in die St. Martinus Kirche nach Oberstadion sowie zum anschließenden Empfang in den Bürgersaal ein.

Mit freundlichen Grüßen
 Pfarrer Dr. Thomas Pitour

Liebe Schwestern und Brüder,

in Lateinamerika und der Karibik erleben Jugendliche täglich Armut und Perspektivlosigkeit. Oft sind sie auch schutzlos einem kriminellen Umfeld ausgeliefert und leiden unter Gewalt. Die Kirche vor Ort hilft vielen Jugendlichen dabei, Wege aus dieser Aussichtslosigkeit zu finden. Sie initiiert Projekte, in denen junge Menschen lernen, ihr Leben selbstbestimmt in die Hand zu nehmen und sich für eine gerechtere Welt einzusetzen. Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt sie dabei.

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsaktion zeigt Adveniat an Beispielen aus El Salvador, Kolumbien und Peru, wie sich Gemeindemitglieder, Ordensleute und Priester für junge Menschen engagieren: Neben sicheren Schutzräumen bieten sie ihnen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an. Vor allem lassen sie die Jugendlichen spüren, dass sie wichtig und wertvoll sind. So lernen sie Vertrauen, schöpfen Hoffnung und entwickeln neuen Lebensmut. Einer dieser Jugendlichen forderte: „Glaubt an uns – bis wir es tun!“ Dieses Zitat wurde zum Motto der diesjährigen Adveniat-Aktion.

Liebe Schwestern und Brüder, durch Ihre solidarische und großzügige Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt, helfen auch Sie den Jugendlichen dabei, ihr Leben eigenverantwortlich zu gestalten. Zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit den armen Menschen in Lateinamerika und der Karibik, insbesondere mit den Jugendlichen, bitte auch durch Ihr Gebet!



Katholische Gemeinden sind auf der Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchengemeinderats- und Pastoralratswahlen im März

Sich für die Gemeinschaft einbringen, die Kirche vor Ort mitgestalten und zukunftsweisende Entscheidungen treffen – dies gehört zu den Aufgaben und Möglichkeiten von Kirchengemeinderäten. Im Gegensatz zum Bundestag geht es bei der Wahl am 30. März nächsten Jahres konkret um das Leben im eigenen Dorf, in der eigenen Stadt. Je mehr Kandidatinnen und Kandidaten sich aufstellen lassen, umso mehr Interessen sind in den künftigen Gremien vertreten.

Für welche Themen die Kandidatinnen und Kandidaten sich schwerpunktmäßig einsetzen wollen, können sie selbst festlegen. Neben Beratungen, die die ganze Kirchengemeinde betreffen, kümmern sich Ausschüsse beispielsweise um Liturgie, Soziales oder um Erwachsenenbildung, um kirchliche Gebäude, die Trägerschaft des Kindergartens oder um die Organisation der Gemeindefeste. Ob es einen Jugendausschuss, einen Familienausschuss oder einen Eine-Welt-Ausschuss gibt, entscheidet jedes Gremium nach Bedarf und nach den Interessen seiner Mitglieder selbst. Der Kirchengemeinderat behält auch die Finanzen der Gemeinde im Blick und entscheidet über die Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel. Dazu beschließt er den jährlichen Haushaltsplan, der bei uns für die Gesamtkirchengemeinde Donau-Winkel aufgestellt wird. Seit über 50 Jahren leitet nach dem Rottenburger Modell eine Doppelspitze das jeweilige Gremium. Den Pfarrern, die diese Aufgabe von Amts wegen haben, sind gewählte Vorsitzende an die Seite gestellt, die die Kirchengemeinderäte aus ihren Reihen bestimmen. Beide zusammen legen die Tagesordnung der Sitzungen in regelmäßigen Abständen fest.

Wählbar sind alle Katholikinnen und Katholiken ab 18 Jahren, die zur Kirchengemeinde gehören. Interessierte, die nicht auf dem Gebiet einer Kirchengemeinde wohnen, können sich ebenfalls für den Kirchengemeinderat der Gemeinde aufstellen lassen, mit der sie sich verbunden fühlen. Nähere Auskünfte erteilen die jeweiligen Pfarrbüros, die Pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die bisherigen Mitglieder der Kirchengemeinderäte. Das Dekanat unterstützt Neueinsteiger mit Schulungen.

In der aktuellen Situation der Kirche stehen wir vor großen Herausforderungen“, räumt Dekan Ulrich Kloos ein. „Aber es ist auch eine Chance, den Weg in die Zukunft aktiv mitzugestalten.“

Jahresprogramm 2024 der Dekanatsgeschäftsstelle

Regelmäßig finden Sie Informationen zu aktuellen Aktionen des Dekanats Ehingen/Ulm an unserer Pinnwand vor den Kirchen der Seelsorgeeinheit Donau/Winkel.

Kindergottesdienste

Kindergottesdienst feiern wir an folgenden Tagen in unseren Winkelgemeinden:



Sonntag 15. Dezember um 10.30Uhr im Martinusheim in Oberstadion

Mittwoch 25. Dezember um 10.30Uhr im Ulrika Stüble in Unterstadion

Donnerstag 26. Dezember um 10.30Uhr im Martinusheim in Oberstadion

Liebe Kinder kommt alle, egal ob groß oder klein und egal welches Alter!

Gerne auch in Begleitung!

Wir freuen uns auf viele Kinder!

Euer Kindergottesdienstteam

Gottesdienste i.d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel

Samstag 14. Dezember

- 7.00Uhr Eucharistiefeier Rorate Unterstadion
- 7.00Uhr Eucharistiefeier Rorate Unterwachingen
- 18.30Uhr Eucharistiefeier Hundersingen
- 18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag 15. Dezember

- 9.00Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
- 9.00Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
- 9.00Uhr Eucharistiefeier Emerkingen
- 9.00Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker
- 10.30Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
Kindergottesdienst im Martinusheim
- 10.30Uhr Eucharistiefeier Hausen a. B.
- 18.30Uhr Bußgottesdienst Munderkingen



Montag 16. Dezember

- 17.00Uhr Rosenkranz Unterstadion
- 18.30Uhr Rosenkranz auf dem Pfarrhof Oberstadion

Dienstag 17. Dezember

- 10.00Uhr ökumenischer Gottesdienst St. Anna Munderkingen
- 18.30Uhr Eucharistiefeier Grundsheim

Mittwoch 18. Dezember

- 7.00Uhr Schüler Wort-Gottes-Feier Rorate Oberstadion
- 18.30Uhr Eucharistiefeier Moosbeuren
- 18.30Uhr Eucharistiefeier Rorate Emerkingen

Donnerstag 19. Dezember

- 18.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
- 18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Freitag 20. Dezember

- 6.00Uhr Eucharistiefeier Rorate Munderkingen
- 18.30Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

Samstag 21. Dezember

- 7.00Uhr Eucharistiefeier Rorate Grundsheim
- 18.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
- 18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag 22. Dezember

- 9.00Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
- 9.00Uhr Eucharistiefeier Rottenacker
- 9.00Uhr Eucharistiefeier Emerkingen
- 9.30Uhr Wort-Gottes-Feier Hundersingen
- 10.30Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
- 10.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Dienstag 24. Dezember – Heiligabend

- 16.00Uhr Krippenspiel Unterstadion
- 16.00Uhr Krippenspiel Rottenacker
- 16.00Uhr Krippenspiel Munderkingen
- 16.30Uhr Krippenspiel Emerkingen (im Freien)

18.00Uhr Christmette Hausen a. B.
 18.30Uhr Christmette Oberstadion
 18.30Uhr Christmette Grundsheim
 22.00Uhr Christmette Munderkingen

Mittwoch 25. Dezember - Weihnachten

9.00Uhr feierl. Hochamt Rottenacker
 10.30Uhr feierl. Hochamt Hundersingen
 10.30Uhr feierl. Hochamt Unterstadion
Kindergottesdienst im Ulrikastüble
 10.30Uhr feierl. Hochamt Munderkingen
 18.00Uhr Vesper Munderkingen



Donnerstag 26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag

9.00Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung Grundsheim
 9.00Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung Emerkingen
 9.00Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung Rottenacker
 10.30Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung Oberstadion
Kindergottesdienst im Martinusheim
 10.30Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung Munderkingen
 10.30Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung Unterwachingen



Gottesdienste

Pfarrgemeinde St. Martinus, Oberstadion

Freitag 13. Dezember

18.00Uhr eucharistische Anbetung
 Mitgestaltet von der Musikgruppe
Wir singen aus dem Gotteslob!
 18.30Uhr Eucharistiefeier
 Mitgestaltet von der Musikgruppe
 Ged. f. S. E. Graf Alexander Friedrich von Schönborn
 Ged. f. Rudolph von Bomhard
 Ged. f. Fürstliche Familie derer zu Oettinger-Wallerstein
 Ged. f. Hubert, Alfred u. Eva Ego
 Ged. f. v. A. der Fam. Baumann

3. Adventssonntag (Gaudete)

Sonntag 15. Dezember

10.30Uhr Eucharistiefeier
Kindergottesdienst im Martinusheim



Mittwoch 18. Dezember

7.00Uhr Schüler Wort-Gottes-Feier Rorate
Anschließend Frühstück im Martinusheim

Freitag 20. Dezember

18.00Uhr Rosenkranz
 18.30Uhr Eucharistiefeier
 Ged. f. S. E. Graf Alexander Friedrich von Schönborn
 Ged. f. Rudolph von Bomhard
 Ged. f. Fürstliche Familie derer zu Oettinger-Wallerstein
 Ged. f. Kurt u. Maria Götz
 Ged. f. Harald Ege
 Ged. f. Irmgard, Rosina u. Josef Epp
 Gest. Jahrtag f. Eugen und Josefine Schmid

4. Adventssonntag

Sonntag 22. Dezember

9.00Uhr Eucharistiefeier

Heiligabend

Dienstag 24. Dezember

18.30Uhr Christmette

2. Weihnachtsfeiertag Hl. Stephanus**Donnerstag 26. Dezember**

10.30Uhr Eucharistiefeier
Kindergottesdienst im Martinusheim
Kindersegnung im Anschluss an die Messe

Filialkirche St. Wendelin, Moosbeuren**Mittwoch 18. Dezember**

18.30Uhr Eucharistiefeier

Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist, Hundersingen**Vorabend 3. Adventssonntag (Gaudete)****Samstag 14. Dezember**

18.30Uhr Eucharistiefeier

4. Adventssonntag**Sonntag 22. Dezember**

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier

Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn**Mittwoch 25. Dezember**

10.30Uhr feierliches Hochamt
Mitgestaltet vom Kirchenchor Hundersingen

Pfarrgemeinde St. Maria u. Selige Ulrika, Unterstadion**Samstag 14. Dezember**

7.00Uhr Rorate
Anschließend Frühstück im Ulrika Stüble

3. Adventssonntag (Gaudete)**Sonntag 15. Dezember**

9.00Uhr Eucharistiefeier
 18.00Uhr Adventskonzert SilcherChor

Donnerstag 19. Dezember

18.00Uhr Rosenkranz
 18.30Uhr Eucharistiefeier
 Ged. f. Josef Rehm

Vorabend 4. Adventssonntag**Samstag 21. Dezember**

18.00Uhr Beichtgelegenheit
 18.30Uhr Eucharistiefeier

Heiligabend**Dienstag 24. Dezember**

16.00Uhr Krippenspiel

Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn**Mittwoch 25. Dezember**

10.30Uhr feierliches Hochamt

Pfarrgemeinde St. Martinus, Grundsheim**3. Adventssonntag (Gaudete)****Sonntag 15. Dezember**

9.00Uhr Eucharistiefeier
 Mini: Tabea, Lorena

Dienstag 17. Dezember

18.00Uhr Rosenkranz
 18.30Uhr Eucharistiefeier
 Ged. f. Konrad Blersch u. v. A.
 Ged. f. Hans-Joachim Diehr
 Ged. f. Hans u. Josefine Harscher
 Mini: Sarah, Theo

Samstag 21. Dezember

7.00Uhr Rorate
Anschließend Frühstück im Pfarrhaus
 Mini:

4. Adventsonntag**Sonntag 22. Dezember**

10.30Uhr Eucharistiefeier
 Mini: Maren, Finja

Heiligabend**Dienstag 24. Dezember**

18.30Uhr Christmette
 Mini: alle

2. Weihnachtsfeiertag Hl. Stephanus**Donnerstag 26. Dezember**

9.00Uhr Eucharistiefeier
Kindersegnung im Anschluss an die Messe
 Mini: alle

Wir trauern um**+ Elisabeth Charlotte Buck****1938 -2024**

Über drei Jahrzehnte war Elisabeth Buck für unsere Kirchengemeinde St. Martinus Grundsheim tätig. Sie übte den Dienst als Mesnerin und Kirchenreinigerin über Jahre hinweg aus. Ebenso hat sie für den Blumenschmuck in der Kirche gesorgt.

Als Mesnerin war sie bis zum Jahre 2017 für unsere Kirche in Grundsheim zuständig und hat sich mit Herzblut um sie gekümmert.

Auch die Pfarrer und pastoralen Mitarbeiter, insbesondere auch die Kinder und Jugendlichen, die in der Kirchengemeinde einen Dienst taten, wurden von ihr liebevoll umsorgt und begleitet.

Für ihre engagierte Arbeit danken wir ihr im Namen der kath. Kirchengemeinde St. Martinus Grundsheim. Möge Gott ihr jetzt ihren Einsatz vergelten und sie zum himmlischen Gastmahl führen.

Als Gläubige bleiben wir ihr über den Tod hinaus durch unsere dankbare Erinnerung, unser Gebet und die Feier der Eucharistie verbunden.

Unser herzliches Beileid gilt ihrer Tochter mit ihrer Familie

Für die Kirchengemeinde St. Martinus, Grundsheim

Pfarrer Dr. Thomas Pitour

Claudia Durm-Weggenmann, Gew. Vors. KGR

Pfarrer Dr. Venatius Oforka

Pfarrer Michael Klug und das pastorale Team

Wasseruhren auf 31.12.2024 bitte selbst ablesen

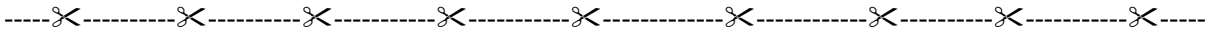
Liebe Haushaltsvorstände,

zum Ende des Jahres 2024 sind die Wasseruhren abzulesen. Deshalb möchten wir Sie bitten, die Wasseruhr selbst abzulesen und das Ergebnis dem Bürgermeisteramt unter Verwendung des nachfolgenden Vordrucks mitzuteilen.

Der Vordruck ist auch auf der Homepage der Gemeinde Grundsheim eingestellt.

Bitte tragen Sie Ihre Adresse und vor allem das Ableseergebnis in das vorgesehene Kästchen ein und geben Sie Ihr Ableseergebnis bis zum **19.12.2024** an das Bürgermeisteramt Grundsheim (Briefkasten Rathaus oder per E-Mail an info@grundsheim.de) zurück.

Gez. Uwe Handgrätinger
Bürgermeister



Bürgermeisteramt Grundsheim

Wasserverbrauch für das Jahr 2024

Name:

Vorname:

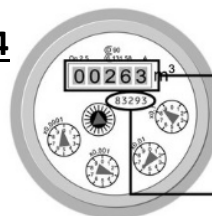
Straße:, 89613 Grundsheim

Zähler-Nummer:

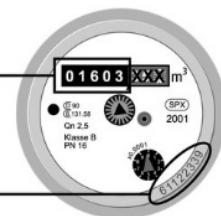
Zählerstand der Wasseruhr:

Datum: Unterschrift

Wasserzähler
ohne Nachkommastellen



Wasserzähler
mit Nachkommastellen



Zählerstand

Zählernummer

Rückgabe wird erbeten an die Gemeinde Grundsheim bis spätestens

19.12.2024

Formular zum Ausdrucken unter www.Grundsheim.de